

Die Ephorie Freiberg.

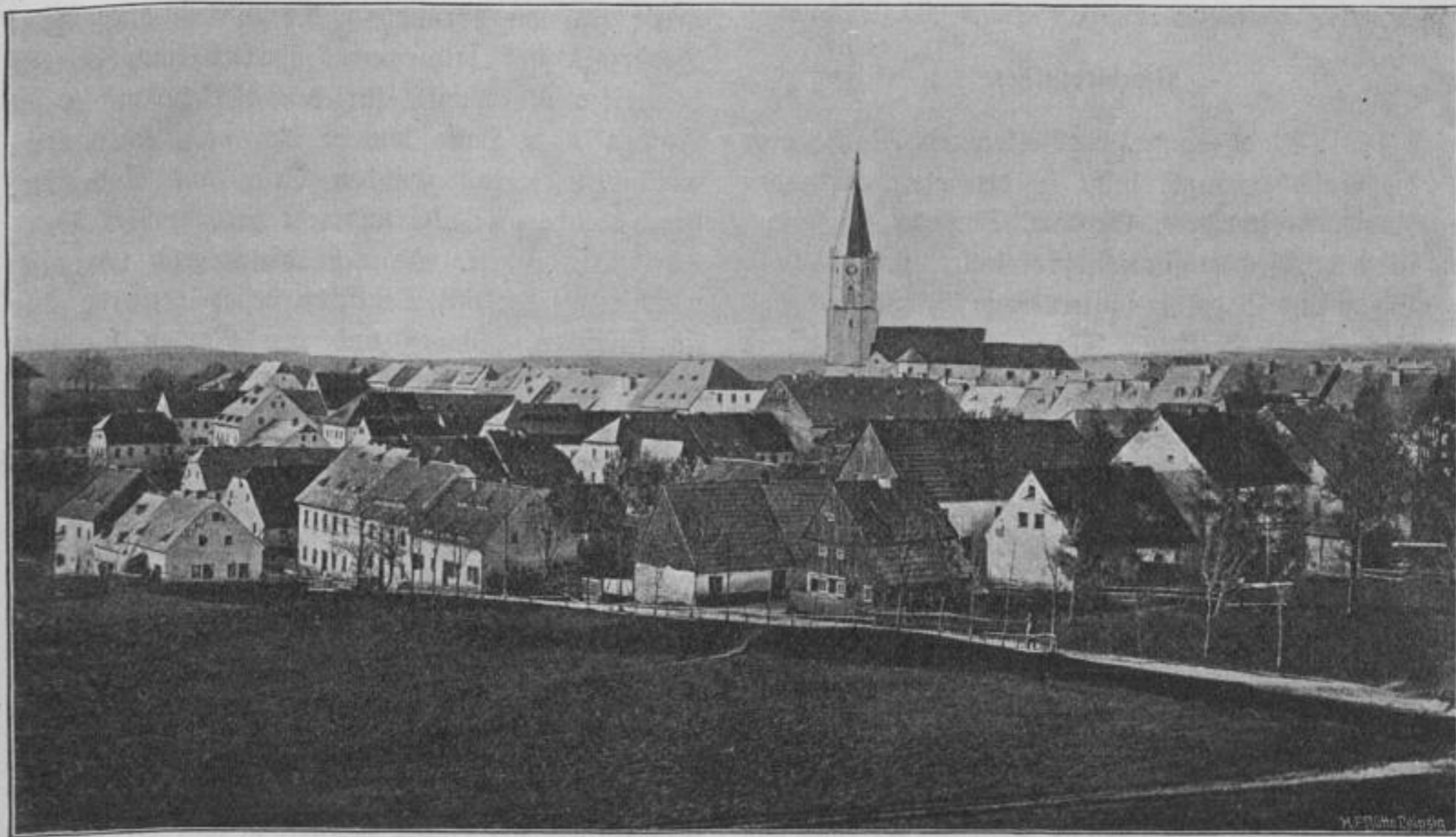
2. Abteilung:

Die Kgl. amtsauptmannschaftliche Delegation Sayda.

Die Parochie Sayda

gehörte früher zur Herrschaft Burschenstein, liegt in der Kreishauptmannschaft Dresden, in der Amtshauptmannschaft Freiberg, ist seit 1874 Sitz der

gegenwärtig 178 bewohnte Häuser und 1370 Einwohner zählt, ist nach dem großen Brande von 1842 bis auf die wenigen damals verschont ge-



Sayda im Erzgeb., von Süden aus.

Damals mit Einführung der gegenwärtigen Verwaltungsordnung errichteten Kgl. amtsauptmannschaftlichen Delegation Sayda, der einzigen von vier, die sich erhalten hat, seit Oktober 1851 (Aufhebung der Patrimonialgerichtsbarkeit) Sitz eines Kgl. Amtsgerichts und hat seit 1834 die revidierte Städteordnung angenommen. Die Stadt, welche
Neue Sächsische Kirchengalerie. Bd. II^o, 1/2.

bliebenen Häuser neu aufgebaut und gewährt einen freundlichen Anblick, besonders von der Galerie des Kirchturms aus. Ihre Entfernung von Freiberg beträgt 6 Stunden (über Brand 21₁₁, über Mulda 31₁₃ km), die von Frauenstein 4, die von Olbernhau 2, die von der böhmischen Grenze bei Georgenthal 2, bei Einsiedel 2¹/₂, bei Grünthal 2 Stunden,